

Landjugend: Internationale Erfahrungen sammeln und von Erasmus+ profitieren

Noch bis 15. Jänner 2025 für ein Praktikum in Europa bewerben

Ein neues Land mit seinen Traditionen kennenlernen, eine Fremdsprache verbessern oder Berufserfahrungen im Ausland sammeln, das alles können Gründe für ein internationales Praktikum sein. Die Landjugend fungiert als Schnittstelle zwischen interessierten Jugendlichen ab 16 Jahren mit landwirtschaftlichem Hintergrund und den Partnerorganisationen in den gewünschten Zielländern. Für Schüler:Innen landwirtschaftlicher Fachschulen sowie Höherer land- und forstwirtschaftlicher Schulen, die an einem Praktikum in Europa im Jahr 2025 interessiert sind und Fördermittel aus dem EU-Programm Erasmus+ erhalten möchten, endet die Bewerbungsfrist am 15. Jänner 2025. Auch danach ist eine Bewerbung für ein internationales Praktikum möglich, allerdings ohne finanziellen Zuschuss.

Vermittelt werden Praxisplätze in den unterschiedlichsten Betriebssparten in den europäischen Staaten Irland, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Schweiz, Schweden und Island. Auch bei eigenen Betriebsvorschlägen hilft die Landjugend weiter und unterstützt außerdem bei der Organisation einer passenden Versicherung und der Förderabwicklung von Erasmus+. Bevor es über die Grenze geht, gibt es in einem Vorbereitungsseminar im Frühling 2025 noch wichtige, abschließende Inputs und während des Praktikums übernimmt die Partnerorganisation im jeweiligen Zielland die Betreuung.

Simon Kainberger berichtet von seinen Erfahrungen in den **Niederlanden**. „Das Praktikum in den Niederlanden lief sehr gut. Die Familie sowie die Helfer am Bauernhof sind sehr nett und wir haben uns alle sehr gut verstanden, als wäre ich schon immer hier gewesen. Mit der Arbeit war ich auch sehr zufrieden. An den Wochenenden hatte ich frei. Diese Zeit nutzte ich um das Land zu erkunden und ich muss sagen, dass es eine schöne Landschaft war. Als Resultat kann ich sagen, ich bin froh, dass ich mich für ein Auslandspraktikum entschieden habe und kann den Betrieb nur weiterempfehlen.“

„Meine große Praxis habe ich in Irland auf einem Milchviehbetrieb verbracht. Der Betrieb hatte 500 Milchkühe und ca. 300 Kälber und Kalbinnen, 15 Stiere und drei Hunde. Meine Hauptarbeiten waren einerseits das Füttern der Kälber und auch das Melken im neuen Melkkarussell, das wir ein paar Wochen zuvor eingemolken haben. Auch das fahren mit dem Traktor und dem Lader wurde mir beigebracht - wie Gülle ausbringen und Mähen. Auch der Anschluss zur Familie war sehr gut und ich habe viele neue Freunde kennengelernt und ich konnte auch sehr viel unternehmen.“, so **Johanna Rauchenwald** über ihr Praktikum in **Irland**.

Die Landjugend Österreich punktet mit 24 Jahren Erfahrung in der Vermittlung internationaler Praktika, die Teil des Schwerpunktes "young & international" und somit der internationalen Weiterbildung von Jugendlichen im ländlichen Raum sind.

Auch diesen Sommer konnten wieder rund 450 Schüler:Innen aus landwirtschaftlichen Schulen in ganz Österreich von diesem Angebot profitieren.

Nähere Informationen zu einem internationalen Praktikum stehen auf der Homepage der Landjugend Österreich unter landjugend.at/praktikum zur Verfügung. Die Mitarbeiterinnen im Landjugend-Büro geben gerne Auskunft unter der Tel.Nr.: 050 259 26305 oder per E-Mail an internationales@landjugend.at.

Bildbeschreibung:

Bild 1: Simon Kainberger bei der Arbeit am Bauernhof in den Niederlanden

Bild 2: Johanna Rauchenwald absolvierte ihr Praktikum auf einem Milchviehbetrieb in Irland

Fotocredit: Landjugend Österreich; Abdruck für journalistische Zwecke honorarfrei.

Die Landjugend Österreich ist mit rund 100.000 Mitgliedern die größte Jugendorganisation des ländlichen Raumes. Ihr Fokus liegt in der Weiterbildung ihrer Mitglieder und in der aktiven Gestaltung der ländlichen Regionen. Sie betreut unter anderem den anerkannten aufZAQ-zertifizierten Lehrgang, eine Ausbildung im jugend- und freizeitpädagogischen Bereich. Als einzige Stelle in Österreich ermöglicht sie zudem landwirtschaftliche Fachpraktika im Ausland. Mit den sechs verschiedenen Schwerpunkten bietet die Landjugend ein vielfältiges Programm für die Heranwachsenden in ganz Österreich.

Kontakt zum Thema:

Lisa Egger
Koordinatorin Internationale Praktika in der Landwirtschaft
Tel.: 050/259 2 6305
E-Mail: lisa.egger@landjugend.at

Landjugend Österreich
Annalena Nepita
Schauflegasse 6, 1015 Wien
+43 676 83441-8561
annalena.nepita@landjugend.at
www.landjugend.at